

# Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokumentes, damit Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

## SYCOMORE ALLOCATION PATRIMOINE (Anteilsklasse RD) ISIN FR0012818227

Von Sycamore Asset Management verwalteter Fonds, OGAW V

### ZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Der Fonds ist ein Feeder-Fonds des Fonds Sycamore Next Generation (der Master Fonds), ein Teilfonds der Luxemburger SICAV (OGAW) Sycamore Fund Sicav. Daher ist der Sycamore Allocation Patrimoine dauerhaft zu mindestens 95 % in den Master-Fonds und ergänzend in liquide Mittel investiert.

#### Anlageziel und Anlagestrategie des Masterfonds:

Die Anlagestrategie des SYCOMORE NEXT GENERATION (in EUR) ist sozial verantwortlich und beruht auf einer diskretionären Allokation seines Nettovermögens zu verschiedenen Anlageklassen:

(1) Eine Aktienstrategie, die 0 bis 50 % des Nettovermögens in den folgenden Vermögenswerten engagiert: internationale Aktien aller Marktkausalisierungen und aus allen Sektoren, unter anderem auch aus Schwellenländern, an organisierten Märkten und/oder OTC-Märkten gehandelte Derivate, die ein Engagement oder eine Absicherung in verschiedenen Sektoren, geografischen Regionen oder Marktkausalisierungen ermöglichen, und ergänzend dazu OGAW, die ein Engagement an den internationalen Märkten, einschließlich Schwellenländern, bieten. Dies schließt das Aktienrisiko der Wandelanleihen mit ein.

(2) Eine Anleihenrenditestrategie, die 0 bis 100 % des Nettovermögens in den folgenden Vermögenswerten engagiert: internationale Anleihen und andere Schuldtitel, einschließlich Anleihen aus Schwellenländern, von öffentlichen oder privaten Emittenten mit beliebigen Ratings bzw. ohne Rating, Derivate (standardisierte Terminkontrakte, Optionen und OTC-Derivate, denen an internationalen geregelten Märkten notierte Anleihen oder Anleiheindizes zugrunde liegen), zum Aufbau eines Engagements oder zur Absicherung, und ergänzend dazu OGAW, die ein Engagement in Anleihen, einschließlich Hochzinsanleihen, bieten. In diesem Rahmen können bis zu 50 % des Nettovermögens direkt (und bis zu 10 % indirekt über OGAW) in Hochzinsanleihen (mit einem Rating von höchstens BBB- oder gleichwertig) angelegt werden, während das Engagement in Anleihen ohne Rating auf 30 % des Nettovermögens begrenzt ist. Das Managementteam führt eigene Bonitätsprüfungen durch und stützt sich bei der Bewertung des Kreditrisikos des Emittenten nicht ausschließlich auf Ratingagenturen; entsprechend stützen sich Anlage- oder Desinvestitionsentscheidungen nicht automatisch oder ausschließlich auf die von den oben genannten Agenturen erteilten Ratings.

Schließlich kann der Master-Fonds ein Engagement zwischen 0 und 100 % in folgenden Geldmarktinstrumenten eingehen, um das Portfolio gegen ungünstige Marktbedingungen abzusichern: kurzfristige handelbare Wertpapiere von privaten und öffentlichen Emittenten mit einem Rating von mindestens A oder einem vergleichbaren Rating von den vorgenannten Ratingagenturen oder gemäß den Recherchen der Verwaltungsgesellschaft und daneben Geldmarkt-OGAW. Das Managementteam führt eigene Bonitätsprüfungen durch und stützt sich bei der Bewertung des Kreditrisikos des Emittenten nicht ausschließlich auf Ratingagenturen. Bis zu 50 % des Nettovermögens des Master-Fonds sind dem Wechselkursrisiko in Bezug auf alle Währungen des Anlageuniversums ausgesetzt. Das Gesamtengagement des Nettovermögens in Schwellenländern ist auf 50 % begrenzt. Diese Performancefaktoren können durch eine zusätzliche Strategie ergänzt werden, die zwischen 0 % und 10 % des Nettovermögens in OGAW mit Absolute-Return-Strategien und einer lockeren Korrelation zu Marktindizes investiert. Terminmarktinstrumente, die an geregelten Märkten und/oder im Freiverkehr gehandelt

werden, können zum Zwecke des Fondsmanagements eingesetzt werden, wobei jedoch keine Hebelung zulässig ist. Diese Instrumente werden dazu verwendet, Aktien- oder Rentenanlagen in anderen Währungen als dem Euro zu ergänzen oder abzusichern, wobei das Währungsrisiko dem Ermessen von Sycamore AM unterliegt. Das Engagement des Masterfonds an den Terminmärkten ist auf 100 % seines Nettovermögens begrenzt. Der Master-Fonds kann daneben flüssige Mittel halten.

Die ESG-Analyse (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) ist eine vollständig in die Fundamentalanalyse der Unternehmen des Anlageuniversums integrierte Komponente, die nach unserer proprietären Analyse- und Ratingmethode „SPICE“ durchgeführt wird und dauerhaft mindestens 90 % des Nettovermögens abdeckt (unter Ausschluss der liquiden Mittel). Diese Analyse und Bewertung, die nach unserer proprietären „SPICE“-Methodik (Suppliers & Society, People, Investors, Clients, Environment) durchgeführt wird, zielt insbesondere darauf ab, die Verteilung des von einem Unternehmen geschaffenen Wertes zwischen seinen Interessengruppen (Investoren, Umwelt, Kunden, Mitarbeiter, Zulieferer und Zivilgesellschaft) zu erfassen, wobei wir davon überzeugt sind, dass eine faire Verteilung ein wichtiger Faktor für die Entwicklung eines Unternehmens ist. Diese Arbeit wirkt sich entscheidend auf die Risikoprämie und die so geschätzten Kursziele aus. Das Managementteam stützt sich außerdem auf SRI-Ausschlüsse (keine Investitionen in Aktivitäten, die nachweislich negative Auswirkungen auf die Gesellschaft oder die Umwelt haben), einen thematischen Ansatz (Vorrang von Themen im Zusammenhang mit den Herausforderungen künftiger Generationen über die vier Hauptachsen Erfüllung am Arbeitsplatz, Umwelt und Klima, Entwicklung und Integration der Gesellschaft sowie nachhaltige Nutzung von Technologie), Aktionärsengagement (Förderung der besten ESG-Praktiken durch die Ausübung von Stimmrechten), Best in Universe (die besten Akteure im Anlageuniversum) und alternativ Best Efforts (Unternehmen, die sichtbare Anstrengungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung unternehmen, auch wenn sie noch nicht zu den besten Akteuren im Anlageuniversum gehören). Das zulässige Anlageuniversum des Fonds wird somit im Vergleich zum ursprünglichen Anlageuniversum, d.h. den an internationalen Märkten notierten und von unserem ESG-Analyseverfahren erfassten Aktien, um mindestens 20 % reduziert. Nähere Informationen zu diesem Thema finden sich im Fondsprospekt und in unserer Engagement-Richtlinie, die auf unserer Website [www.sycamore-am.com](http://www.sycamore-am.com) verfügbar sind.

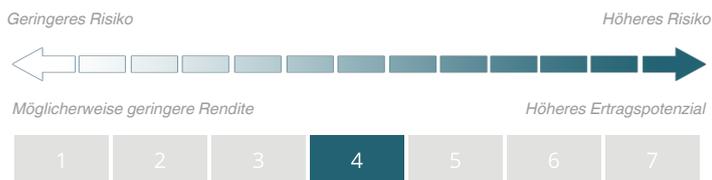
Angesichts der vorstehend erwähnten beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale fällt der Master-Fonds unter Artikel 8 der SFDR (Verordnung 2019/2088 vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

**Referenzindex I** €STR thesauriert plus 2 %

**Ergebnisverwendung I** Thesaurierung und/oder Ausschüttung

**Frist für die zentrale Erfassung der Zeichnungs-/Rücknahmeanträge I** Zeichnungs- und Rücknahmeanträge (in Bezug auf eine Anzahl von Anteilen oder einen Betrag) werden an jedem Tag (T), an dem ein Nettoinventarwert bestimmt wird, um 9 Uhr bei BNP Paribas Securities Services zentral erfasst und anschließend auf der Grundlage des am Tag T+1 berechneten Nettoinventarwerts mit unbekanntem Kurs ausgeführt. Die diesbezüglichen Zahlungen erfolgen am zweiten darauffolgenden Geschäftstag (T+2).

### RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Der Risiko- und Ertragsindikator der Stufe 4 spiegelt hauptsächlich das Engagement des Fonds in den Aktienmärkten wider, in denen er investiert ist.

- Die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendeten historischen Daten sind möglicherweise kein zuverlässiger Hinweis auf das zukünftige Risikoprofil des Fonds.
- Selbst die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer „risikofreien Anlage“ gleichgesetzt werden.
- Die mit diesem Fonds verbundene Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Wesentliche nicht im Indikator berücksichtigte Risiken des Master-Fonds:

**Kreditrisiko I** Aufgrund der Möglichkeit, dass der Master-Fonds bis zu 100 % in Geldmarktinstrumenten und/oder Rentenwerten und/oder Geldmarkt-OGAW engagiert sein kann. Es kann vorkommen, dass der Emittent eines Schuldtitels (Staat, Unternehmen) seine Schulden nicht mehr bedienen kann oder dass sein Bonitätsrating herabgesetzt wird und dass dies zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führt. Das Risiko ist bei spekulativen Wertpapieren („High Yield“), die bis zu 60 % des Nettovermögens des Master-Fonds ausmachen können, umso größer.

**Liquiditätsrisiko I** Aufgrund der niedrigen Marktkausalisierung einiger Unternehmen, in die der Master-Fonds investieren kann. Der Kauf oder Verkauf dieser Wertpapiere kann mehrere Wochen dauern, da nur eine beschränkte Anzahl auf dem Markt erhältlich ist. Die Kurse dieser Aktien können ebenfalls schneller und stärker nach oben und nach unten schwanken, als dies bei den großen Marktkausalisierungen der Fall ist, was sich indirekt auf den Nettoinventarwert des Feeder-Fonds auswirkt.

**Garantie I** Das Kapital des Fonds ist nicht garantiert.

## KOSTEN

Die Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Anteile, und diese Kosten reduzieren das potenzielle Wachstum der Anlagen.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	3,00 %
Rücknahmeaufschlag	n.z.
Umtauschgebühren	n.z.

Bei dem angegebenen Prozentsatz handelt es sich um den Höchstsatz, der von Ihrem Kapitalbetrag vor dessen Anlage oder vor der Auszahlung Ihrer Erträge an Sie abgezogen werden kann.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	1,68 % *
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung gebundene Gebühren	0,77 %**

Methode: 15,00 % inkl. aller Steuern der über den €STR (thesauriert) +2,00 % hinausgehenden Wertentwicklung, mit High Water Mark.

Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeaufschlägen handelt es sich um Höchstwerte. In manchen Fällen zahlen die Anleger weniger. Ihr Berater oder Finanzvermittler kann Ihnen die tatsächlich anfallenden Ausgabeauf- und Rücknahmeaufschläge mitteilen.

\*Die laufenden Kosten beruhen auf den Kosten des Vorjahres.

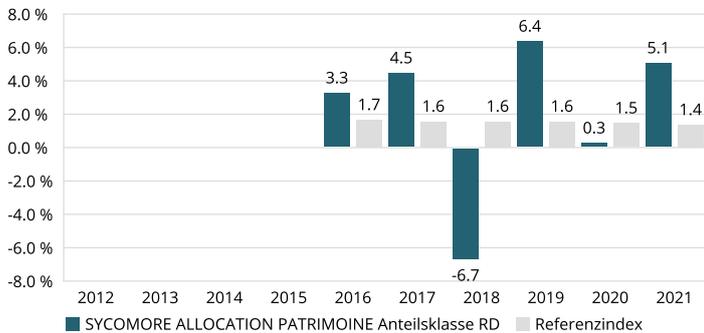
Dieser Prozentsatz kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Nicht darin enthalten sind:

- an die Wertentwicklung gebundene Gebühren,
- Vermittlungskosten mit Ausnahme von Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeaufschlägen, die der Fonds beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen eines anderen OGA zahlt.

\*\* **An die Wertentwicklung gebundene Gebühren:** Geschäftsjahr zum 31.12.2021. Die vom Fonds zu einem bestimmten Zeitpunkt erwirtschaftete Outperformance ist als die positive Differenz zwischen dem Nettovermögen des Fonds vor Berücksichtigung eventueller an die Wertentwicklung gebundener Gebühren und dem Vermögen eines fiktiven OGA zu verstehen, der dieselbe Wertentwicklung erzielt wie sein Referenzindex und dieselben Zeichnungen und Rücknahmen wie der tatsächliche Fonds zu denselben Daten verzeichnet. Wenn diese Differenz negativ ist, stellt dieser Betrag eine Underperformance dar, die in den Folgejahren aufgeholt werden muss, bevor wieder Rückstellungen für die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren gebildet werden können. Bei jeder Bestimmung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren gebildet, wenn das Nettovermögen des Fonds vor Berücksichtigung eventueller an die Wertentwicklung gebundener Gebühren im Beobachtungszeitraum höher ist als das Nettovermögen des fiktiven OGA und wenn der Nettoinventarwert nach Berücksichtigung einer etwaigen Rückstellung für die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren höher ist als der höchste Nettoinventarwert, der am letzten Börsentag jedes vorangegangenen Geschäftsjahrs festgestellt wurde, oder im Falle einer Underperformance wird eine Auflösung der Rückstellung vorgenommen, die auf die bestehende Rückstellung beschränkt ist. Bei einer Rücknahme während des Berichtszeitraums wird der der Anzahl der zurückgenommenen Anteile entsprechende Teil der Rückstellung endgültig vom Manager vereinnahmt. Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie im Abschnitt „Kosten und Gebühren“ im Fondsprospekt, der auf unserer Website [www.sycomore-am.com](http://www.sycomore-am.com) abgerufen werden kann.

## WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Angaben zur Wertentwicklung in diesem Diagramm umfassen alle Kosten.

Die vor dem 21/03/2022 erzielte Wertentwicklung wurde mithilfe einer anderen Anlagestrategie erzielt als der jetzt gültigen und ist daher nicht vollständig repräsentativ für diese.

**Auflegungsdatum des Fonds I** 2004

**Auflegungsdatum der Anteilsklasse RD I** 06.05.2015

**Basiswährung I** Euro (EUR)

## PRAKTISCHE INFORMATIONEN

**Depotbank I** BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES.

Der Prospekt, der Jahresbericht und die letzten Zwischenberichte sowie weitere praktische Informationen sind auf unserer Website [www.sycomore-am.com](http://www.sycomore-am.com) erhältlich oder auf einfache schriftliche Anfrage an: SYCOMORE AM – Service Clients – 14, avenue Hoche, 75008 Paris, Frankreich.

Der Nettoinventarwert ist auf [www.sycomore-am.com](http://www.sycomore-am.com) oder auf einfache schriftliche Anfrage an dieselbe Adresse erhältlich.

Einzelheiten zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft sind auf unserer Website abrufbar oder können schriftlich bei der Verwaltungsgesellschaft angefordert werden.

**Besteuerung I** Der FCP erfüllt die Voraussetzungen für französische Aktiensparpläne (PEA) nicht. Anhängig von Ihrer Steuersituation können die mit dem Halten von Anteilen dieses FCP verbundenen Kapitalwertsteigerungen und/oder Erträge der Besteuerung unterliegen. Wir empfehlen Ihnen, sich diesbezüglich ausführlicher von Ihrem Finanzberater oder von der Vertriebsstelle des Fonds informieren zu lassen.

**SRI-Siegel I** Zum Datum der Veröffentlichung dieses Prospekts hat der Fonds kein französisches oder gleichwertiges ausländisches SRI-Siegel. Für den FCP wird in Kürze ein Antrag auf ein Siegel gestellt werden.

SYCOMORE Asset Management kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF (Autorité des Marchés Financiers) reguliert. SYCOMORE Asset Management ist in Frankreich von der AMF zugelassen und untersteht deren Aufsicht. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 21.03.2022.